

DIABETISCHES FUßSYNDROM

INNOVATIVES THERAPIEKONZEPT ZUR BEHANDLUNG DES DIABETISCHEN FUßSYNDROMS

VOR DER BEHANDLUNG

ZEITE BEHANDLUNG, 2 WOCHEN SPÄTER



In Deutschland leiden ca. 10 Millionen Menschen an Diabetes mellitus. Bei circa 15 Prozent wird die Folgeerkrankung diabetisches Fußsyndrom (DFS) diagnostiziert, häufig Ausgangspunkt einer späteren Amputation. Die jährliche Amputationsrate bei Diabetikern in Deutschland liegt bei ca. 50.000 – dies entspricht etwa 70% aller nicht unfallbedingten Amputationen.

Das diabetische Fußsyndrom ist auf einen jahrelang überhöhten Blutzuckerspiegel in Folge von Insulinmangel zurück zu führen. Ein überhöhter Blutzuckergehalt führt langfristig zur Schädigung der Fußnerven und Blutgefäße. Die geschädigten Fußnerven verhindern die Wahrnehmung von Schmerzreizen an den Füßen. So werden kleinere Verletzungen häufig zu spät wahrgenommen. Die Läsionen infizieren sich und breiten sich zu großflächigen Geschwüren aus, die aufgrund der gestörten Durchblutung schlecht beziehungsweise gar nicht abheilen. Das betroffene Gewebe stirbt ab und es kommt zur Schwarzfärbung betroffener Gliedmaßen.

Mit der Spark Wave™ Therapie etabliert sich eine neue, innovative Therapiemöglichkeit am Markt. Die Spark Wave™ Therapie regeneriert das schlecht durchblutete Gewebe, die reduzierten Blutgefäße und Nerven und fördert aktiv das Entstehen von neuem, gesundem Gewebe.

In einer vergleichenden Studie wies Prof. Dr. Ching-Jen Wang vom Chang Gung Memorial Hospital in Kaohsiung, Taiwan, zudem nach, dass die Behandlung chronischer diabetischer Ulzera mit ESWT erfolgreicher ist, als die hyperbare Sauerstofftherapie, auch bekannt als Vakuumtherapie. 89% aller Patienten, die im Studienverlauf mit ESWT behandelt wurden, erreichten eine vollständige Abheilung bzw. signifikante Verbesserung des diabetischen Ulkus. Laut Dr. Wang stellt die ESWT eine „...neue und effektive Behandlungsmethode chronischer diabetischer Hautulzera...“ dar.

WIE WIRKEN SPARK WAVES™ IN DER WUNDHEILUNG?

In sub-akuten und chronischen Stadien re-initiieren Spark Waves™ den stagnierenden Heilungsprozess; bei akuten Zuständen leiten sie eine schnelle und effektive Heilungsphase ein. Sie regen die natürlichen Heilungskräfte des Gewebes an und rufen u.a. folgende biologische Reaktionen auf Zellniveau hervor:

- die körpereigene Bildung von angiogenetischen Wachstumsfaktoren, wie bspw. VEGF, eNOS, etc.,
- die Neubildung von kapillaren Blutgefäßen,
- eine verbesserte Blutversorgung und Zellvermehrung sowie
- die Migration von Stammzellen.

Zusätzlich entfalten Spark Waves™ in vitro eine bakterizide Wirkung, welche die Anzahl von Keimen und Bakterien im betroffenen Gewebe stark senkt. Die Kombination aller Faktoren stimuliert den Heilungsprozess, fördert das Entstehen von neuem und gesundem Gewebe (Tissue Regeneration) und führt zur vollständigen Wundabheilung.

WIE LÄUFT DIE BEHANDLUNG AB?

Die Wunde wird mit sterilem Ultraschallgel und einer sterilen Folie bedeckt. Auf die Folie wird wiederum Ultraschallgel appliziert und der Therapiekopf aufgesetzt. Der Arzt bestimmt die Anzahl der Spark Wave™ Impulse, abhängig von Wundgröße und -tiefe, und appliziert die Spark Waves™ über das Wundareal verteilt. Nach Beendigung der Spark Wave™ Applikation werden Folie und Ultraschallgel entfernt. Die weitere Wundbehandlung und -pflege wird wie bisher fortgeführt; der Wundverband sollte der Wunde entsprechend gewählt werden.

BEHANDLUNGSDAUER & ANZAHL VON BEHANDLUNGEN

Die Therapie dauert nur wenige Minuten und wird bei Bedarf wöchentlich bzw. alle zwei Wochen wiederholt.